

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „elCaputo“ vom 2. Januar 2022 20:00

@karuna

Wer hat von Außerirdischen gesprochen? Außer Dir jetzt?

Meine große Befürchtung ist, dass es KEINE Pläne gibt. Weder von den Weltverschwörern, noch von Außerirdischen. Das Lavieren von Situation zu Situation ist ja mittlerweile Staatsräson. Wer erwartet, dass Politiker planen und verschiedene Szenarien durchspielen, wird enttäuscht.

Aktuell stellt sich die Corona-Situation so dar:

- Es wird immer wieder neue Varianten geben.
- Aussagen zu Infektiosität oder Verläufen lassen sich für neue Varianten nicht treffen.
- Impfungen senken das Risiko, müssen jedoch recht oft nachgeschärft und aufgefrischt werden.
- Impfungen verhindern weder Infektion, noch Erkrankung oder Tod (zumindest nicht absolut)
- Eine Herdenimmunität ist nicht erreichbar.
- Ein Teil der Bevölkerung lässt sich nicht freiwillig impfen.
- Infektionswege sind i.d.R. nicht zweifelsfrei nachzuvollziehen.
- Testungen haben eine nicht unerhebliche Fehlerquote (falsch-negativ)

Mit diesen Rahmenbedingungen müsste sich doch etwas planen lassen. Etwas, das nicht aus holterdipolter Schließungen, Lockdowns, Ausgangssperren, Verboten etc. besteht.

Für diejenigen, die darauf verweisen, man müsse nur zuwarten. Wie lange ist jeder Einzelne von Euch bereit, diesen Schwebezustand, den Notstand oder Ausnahmezustand mitzutragen? Noch Monate, Jahre, Jahrzehnte?